



Stadtzunft Zürich

Bahnreitkurs 2008 der Reitergruppe; Kurzbericht über die «Inspektion» durch Vorsteher und Gäste vom 7. April 2008



Urs Jegen und Reiter an der Arbeit



Kritische «Inspektoren»



Beim Apéro



Feines Essen,
gemütliches Beisammensein

Die Reitergruppe der Stadtzunft Zürich bereitete sich auch im Jahre 2008 im Reitzentrum Forch auf den «Einsatz» am Sechseläuten vor. Seit Januar wurden die Teilnehmer in einer wöchentlich stattfindenden Reitstunde vom Besitzer des Reitzentrums, Urs Jegen, einem harten Training unterzogen. Die Besucher der letzten Reitstunde dieses Jahres konnten sich von der Ernsthaftigkeit und hohen Qualität des Lehrers und der Reiter überzeugen.

Die Reitergruppe der Stadtzunft Zürich basiert für ihre pferdesportlichen Belange auf dem Reitzentrum Forch (Looren, 8127 Forch). Zur Vorbereitung auf den Einsatz am Sechseläuten wird jeweils ab Januar eine wöchentliche Reitstunde für Stadtzunftreiter durchgeführt. Urs Jegen unterzieht die Teilnehmer einer intensiven Ausbildung.

Traditionsgemäss lädt der Reiterchef Beat Meier die Vorsteherschaft und der Reitergruppe nahe stehende Gäste am letzten Montag vor dem Sechseläuten zu einer Besichtigung der Reitstunde ein. Beim Besuch vom 7. April 2008 wurde der gute Stand der Vorbereitungsarbeit eindrücklich vorgeführt.

Auf die Arbeit folgt das Vergnügen. Walter Briner lud Reiter und zugewandte Orte zum Anlass seines runden Geburtstags zum Apéro und Nachtessen ein. Der Apéro wurde in der Bar mit freiem Blick in die imposante Reithalle serviert. Danach folgte im Aufenthalts- und Essraum des Reitzentrums ein währschaftes Mahl mit grünen Spargeln, Riz Casimir und einem gut aussehenden, feinen Dessert. Das exzellente Essen wurde vom Sponsor selbst gekocht und mit tatkräftiger Hilfe von Urs Freudiger und René Briner perfekt präsentiert und serviert.

Reiterchef Beat Meier würdigte die Arbeit von Urs Jegen sowie das Mitmachen der Teilnehmer am Bahnreitkurs und verdankte die Einladung von Walter Briner zum kulinarischen Teil des Abends aufs Herzlichste. Bewegt gedachte noch einmal des verstorbenen Mitglieds und Bannerträgers der Reitergruppe, Peter Schmid.

Zunftmeister Balz Rust zeigte sich in einer kurzen Ansprache vom Stand der Vorbereitung der Reitergruppe auf das Sechseläuten beeindruckt.

Bei guter Stimmung kam der Abend so gegen 23.00 Uhr zum Abschluss.

Text und Bilder: Walter Dürig